

ERKELENZ
Tradition und Fortschritt



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: Status: AZ:	A 10/462/2016 nichtöffentlich/öffentlich
Federführend:	Datum: Verfasser:	14.10.2016 Amt 10 Heike Arndt
		BGM Peter Jansen

Stellenplan 2017

Beratungsfolge:

Datum Gremium

16.11.2016 Personalausschuss 15.12.2016 Hauptausschuss

21.12.2016 Rat der Stadt Erkelenz

Tatbestand:

Der Entwurf des Stellenplans für das Haushaltsjahr 2017 wurde als PDF-Datei in das Ratsinformationssystem eingestellt.

Die Gesamtzahl der Stellen im Stellenplan für das Jahr 2016 betrug 447,24 Stellen.

Die Gesamtzahl der Stellen im Stellenplan 2017 beträgt 448,05 Stellen.

Darin sind 87 Beamtenstellen, 236,13 Stellen für Tarifbeschäftigte nach dem TVöD und 124,92 Stellen nach dem TV Sozial- u. Erziehungsdienst ausgewiesen.

Stellenplan	Beamte	Tarifbeschäftigte	Sozial-u. Erziehungs-	Summe
			dienst	
2016	80,00	233,79	133,45	447,24
2017	87,00	236,13	124,92	448,05
Differenz	+ 7,00	+ 2,34	- 8,53	+ 0,81

Zu den wesentlichen Veränderungen gehören:

Beamten

Im Bereich der Beamtenstellen wurden für notwendige Personalergänzungen insbesondere im Bereich Flüchtlings-/Asylbewerberverwaltung und im Personalwesen bereits im Laufe des Jahres 2 vorhandene vakante Stellen genutzt, die aber für den Stellenplan 2017 nicht mehr zur Verfügung stehen. Ebenso ist für den weiteren steigenden Bedarf zur Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs- und bei Umweltangelegenheiten im Amt 30, Rechts- und Ordnungsamt, eine Ausweisung einer neuen A 6-Stelle vorgesehen. Darüber hinaus ist aktuell 1 Verfahren wegen Langzeitdienst-

unfähigkeit anhängig, bei dem aber noch nicht sicher ist, ob ein Verfahrensabschluss bis zum Jahresende möglich ist. Dringend sind hierfür aber die Ersatzeinstellungen (Bereich Amt 50/51 Kinder, Familie, Jugend und Soziales) erforderlich.

Für die Mitte 2017 anstehende Übernahme der Anwärter für den mittleren Dienst wurden im Stellenpool zwei zusätzliche A 6 Stellen geschaffen, da zu diesem Zeitpunkt aktuell keine vakanten Stellen erkennbar sind. Es wird jedoch davon ausgegangen, dass im Laufe des Jahres 2017 spätestens ab 2018 auf Grund der erkennbaren Personalabgänge für die Beamtinnen eine Übernahme auf freiwerdende Stellen möglich ist.

Die restlichen Veränderungen resultieren aus Aufgaben von nicht mehr erforderlichen Stellen, Veränderungen der Bewertungen oder Umwandlungen in Tarifbeschäftigten- oder Beamtenstellen.

Tarifbeschäftigte - allgemein

Erhöhung wegen der Umwandlung von Stellen aus dem Beamtenbereich wegen Besetzung mit Tarifbeschäftigten (1 Stelle), zusätzlichem Bedarf von jeweils 1 Stelle in den Bereichen Baumkontrolle, Amt 60 – Baubetriebs- und Grünflächenamt, sowie für eine (n) Schlosser(in) bei der Abwasserreinigungsanlage und Techniker(in) im Energiemanagement der städt. Immobilien. Im Übrigen erfolgte die Anpassung der Stellenanteile an die geänderten arbeitsvertraglichen Wochenstundenzahlen, was letztendlich zu einer gewissen Kompensation des Mehrbedarfes beiträgt.

Tarifbeschäftigte – Sozial und Erziehungsdienst

Die ursprünglich für die evtl. Übernahme einer Kindertagesstätte (Johanniter) vorsorglich (ohne Personalkosten) eingeplanten 15 Stellen werden nicht mehr benötigt. Dafür sind aber im Bereich des Amtes 50/51 wegen der gestiegenen Fallzahlen eine neue Sozialarbeiterstelle (bereits in 2016 umgesetzt und im Ausschuss informiert) und für die Gruppenerweiterung in der Kindertagesstätte "Schulring" entsprechend der Kibiz-Vorgaben 3 zusätzliche Stellen erforderlich. Der Stellenbedarf für die übrigen Kindertagesstätten wurde nach dem Kinderbildungsgesetz ermittelt.

Zusätzlich erfolgt die Einrichtung einer Stelle als Koordinator/in für Flüchtlingsangelegenheiten im Amt 50/51.

Die einzelnen Veränderungen sind in der beiliegenden Anlage dargestellt.

Beschlussentwurf (als Empfehlung an Hauptausschuss und Rat): "Die dem Original dieser Niederschrift als Anlage beigefügten Stellenpläne für die Beamten, Tariflich Beschäftigten und Dienstkräfte in der Probe- und Ausbildungszeit einschließlich der dazu erstellten Stellenübersichten werden hiermit für das Haushaltsjahr 2017 und als Anlage zum Haushaltsplan 2017 übernommen."

Anlagen:

- 1. Liste der Veränderungen Stellenplan 2017
- 2. Stellenplan 2017